Zeitschrift: Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

Herausgeber: Schweizerische Verkehrszentrale

Band: - (1946)

Heft: 9

Artikel: Über den Wert der kleinen Museen

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-775638

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

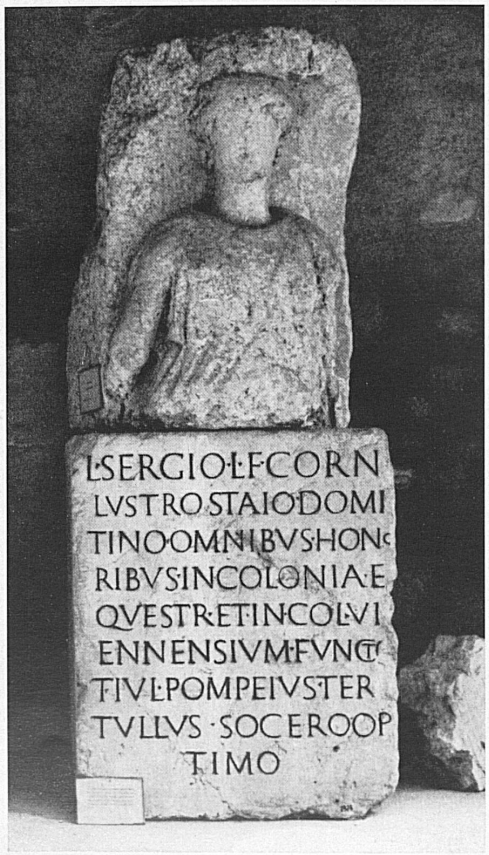
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Über den Wert der kleinen Museen



Die lange Abgeschlossenheit, in die der zweite Weltkrieg die Schweiz gebracht hatte, förderte im ganzen Land den Sinn für die heimatkundliche Forschung. Sie rief einer Vertiefung in das Wesen der Landschaften und ihrer Menschen. Kein anderes Hilfsmittel vermag das Interesse für die geschichtlichen Zusammenhänge in den breiten Volksschichten so sehr zu wecken wie die dokumentarische Darstellung. Sie greift ans Lebendige. Geht sie von ortsgeschichtlichen Gesichtspunkten aus, so erfaßt sie die unmittelbare Lebenssphäre einer kleinen Gemeinschaft. Sie kann sich erzieherisch dadurch stark auswirken, daß sie in dieser mithilft, die Voraussetzung für jede gesunde Weiterentwicklung zu schaffen : das Wissen um die eigene Kraft.

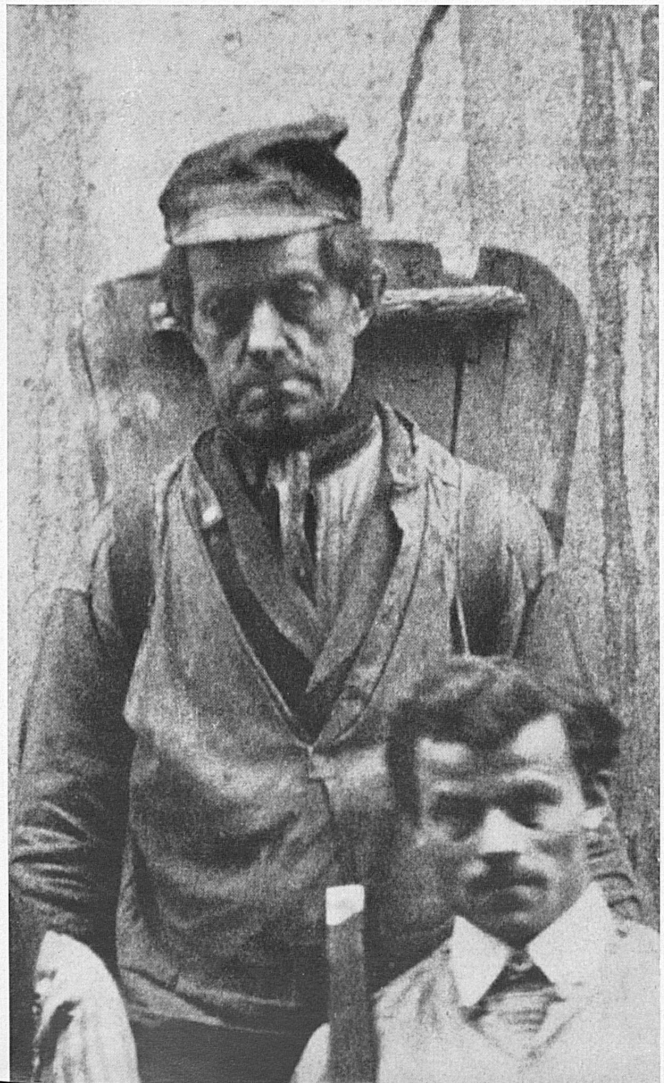
Die sprunghafte wirtschaftliche Entfaltung vieler Gemeinwesen im 19. Jahrhundert hat es mit sich gebracht, daß manches das ursprüngliche Gesicht fast ganz verlor. Neue Werte verdrängten die alten, Werte, die auch bereits ihre Geschichte haben. So förderte das Museum zu Allerheiligen in Schaffhausen auch die industriegeschichtliche Forschung der Stadt und veranschaulichte diese systematisch in seinen Räumen. Schaffhausen hat mit diesem gelungenen Versuch als erstes schweizerisches Gemeinwesen ein Werk geschaffen, in dem Vergangenheit und Gegen-

Links : Römische Fundstücke im Museum der Stadt Nyon. — A gauche : Fouilles romaines au musée de Nyon.

Links: Die mittelalterliche St.-Katharinen-Kapelle in Wiedlisbach (Kt. Bern) birgt heute das kleine Ortsmuseum. — Unten : Simmentaler Fayence in Wiedlisbach. — Rechts : Das Ortsmuseum in Niederweningen im zürcherischen Wehntal. — A gauche : La chapelle moyenageuse de Ste-Catherine à Wiedlisbach (ct. de Berne) héberge aujourd'hui le petit musée local. — En bas: Fayence provenant du Simmental et qui est exposée au musée de Wiedlisbach. — A droite: Le musée local de Niederweningen (canton de Zurich).

wart ineinander übergreifen, ein Werk, das bereits Schule macht. Denn ähnliche Ziele verfolgt das Land Glarus mit seiner in diesem Frühjahr eröffneten Sammlung im Freuler-Palast zu Näfels.

Die Museumsstatistik an der Landesausstellung des Jahres 1939 erwähnte 219 schweizerische Sammlungen, eine für unser Land außerordentlich hohe Zahl. Ihrer viele sind bescheidene, lokale Museen, kleine Stationen der Besinnung. Ks .

Unten links : Alte Arbeiterphoto aus den Stahlwerken Fischer in der technologischen Sammlung des Museums zu Allerheiligen in Schaffhausen. — Unten : Maltersäcke aus dem Wehntal im Ortsmuseum von Niederweningen. — En bas, à gauche: Vieille photographie montrant des ouvriers de l'aciérie Fischer et qui se voit dans la collection technologique du musée de Tous-les-Saints à Schaffhouse. — En bas: Sacs à farine du Wehntal, exposés au musée local de Niederweningen.

Bildbericht Hans Kasser.